Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 08. September 2010 um 20:23 Uhr

Blick in die Landeshauptstadt

Dreister Rollator-Rambo: 76-Jährige mit der Gehhilfe umgenietet und einfach weitergelaufen

Hannover (wbn). Wer ist der Rollator-Rambo? Er hat mit seiner Gehhilfe eine 76-Jährige angefahren, so dass sie auf die Knie ging. Statt zu halten, machte er sich davon. Auch als eine Zeugin ihn ansprach, sah er keinen Grund sich um sein Opfer zu kümmern.

etzt sucht die Polizei nach dem Rollator-Rüpel. Hier der Polizeibericht von heute: Heute gegen 10:20 Uhr hat ein bislang unbekannter Senior an der Straße Lister Meile (List) eine 76-Jährige mit einem Rollator angefahren und leicht verletzt. Der Mann hat sich anschließend vom Unfallort entfernt. Die Polizei sucht Zeugen. Die 76-Jährige war am Morgen an der Haltestelle "Lister Platz" aus dem Bus gestiegen und zu Fuß in Richtung Lister Meile gegangen.

Fortsetzung von Seite 1

In Höhe des dortigen Kiosks fuhr der Unbekannte sie - offenbar im Vorbeigehen - mit seinem Rollator an. Durch den Aufprall fiel die Seniorin zu Boden und erlitt leichte Verletzungen am Knie. Der Mann entfernte sich mit seiner Gehhilfe, ohne sich um die Gestürzte zu kümmern. Zwei Passanten - ein etwa 30 bis 40 Jahre alter, dunkelhäutiger Mann von schlanker Statur und eine zirka 40- bis 45-jährige, blonde Frau - hatten die Situation offenbar beobachtet. Während der Mann der 76-Jährigen aufhalf, sprach die Zeugin den mutmaßlichen Unfallverursacher noch kurz an - dieser habe jedoch geäußert, dass er keine Schuld an dem Unfall trage und sei weitergegangen. Die Rentnerin wurde mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht.

Die Polizei ermittelt wegen unerlaubten Entfernens vom Unfallort. Der Gesuchte ist etwa 70 Jahre alt, eher klein und von vollschlanker Statur. Er trug eine grüne Jacke und hatte einen schwarzen Rollator dabei. Die Polizei sucht Zeugen, die Angaben zum Unfallhergang machen können. Insbesondere werden die beiden oben genannten Passanten gebeten, sich zu melden. Hinweise nimmt der Verkehrsunfalldienst unter der Telefonnummer 0511 109-1888 entgegen.